



## Lustige Schulsachentiere – ein Malspiel

### Zeit

10-15 Minuten

### Lernziele

Lernende können ...

- Wortschatz zum Thema „Schulsachen“ vertiefen
- Arbeit mit dem Wörterbuch üben
- Kreativität ausleben

### Arbeits- und Sozialform

- Gruppenarbeit
- Museumsgang/Galeriegang

### Materialien, Medien

- Kopiervorlage: Lustige Schulsachen
- zweisprachiges Wörterbuch
- (ein Punktaufkleber pro Kind)

### Beschreibung

Die Lehrperson zeigt den Kindern das Bild der „Spitzer-Maus“ (Kopiervorlage) und fragt: *Was ist das? (Eine Maus/Ein Spitzer.) Ja, das ist eine „Spitzer-Maus“. Sie sieht aber lustig aus. Und was ist das? (Eine Schildkröte/ Ein Radiergummi/Eine Radiergummi-Schildkröte.)*

Die Kinder arbeiten in Gruppen und erfinden neue lustige Schulsachentiere, die sie evtl. mithilfe eines zweisprachigen Wörterbuches benennen. Die Lehrperson bildet die Gruppen mit Zahlenkarten in verschiedenen Farben. Zuerst bilden die Kinder eine Gruppe, die dieselbe Nummer bekommen haben. Danach organisiert die Lehrperson mit den Kindern eine Ausstellung, wo sich die Kinder die lustigen Schulsachentiere wie in einem Museum ansehen können. Die Lehrperson bildet neue Gruppen, diesmal aufgrund der Farben.

Die Kindern wandern in (den neuen) Gruppen durch die Ausstellung. Das Kind, das in der Gruppe gearbeitet hat, deren Kunstwerk eben betrachtet wird, stellt den anderen das lustige Schulsachentier vor.

Am Ende können die Kinder (z. B. mit Ein-Punkt-Abfrage) abstimmen, welches Schulsachentier ihnen am besten gefällt.



